Schlagwort-Nr. 1714. Online seit 29.01.2018, aktualisiert am 26.06.2019.

Slowakische Frage

Mitte des 19. Jahrhunderts kodifizierte der slowakische Schriftsteller #udovít Štúr (1815-1856) die slowakische Schriftsprache und gab damit einem slowakischen Nationalismus Aufwind, der sich insbesondere gegen Ungarn und die herrschende Elite der Magyaren richtete. 1848 forderte eine "Deklaration der Slowakischen Nationalversammlung" mehr Autonomie und die offizielle Anerkennung der slowakischen Sprache innerhalb Ungarns - sie blieb allerdings erfolglos. Neben die politische Diskriminierung traten zudem wirtschaftliche und soziale Probleme: Allein zwischen 1889 und 1914 verließen über 700.000 Slowaken aus wirtschaftlichen Gründen Ungarn. Die Exilslowaken unterstützten die Autonomiebestrebungen fortan aus dem Ausland. Einen Tiefpunkt des slowakisch-ungarischen Verhältnisses bildete die Tragödie von #ernová (heute Ružomberok) 1907, bei der 15 Slowakinnen und Slowaken von ungarischen Polizisten erschossen wurden - Streitpunkt war die Weihe einer katholischen Kirche durch einen magyarischen statt durch einen slowakischen Priester (Andrej Hlinka).
Nach dem Ersten Weltkrieg war die Unabhängigkeit der Slowaken von Österreich-Ungarn nur durch einen Zusammenschluss mit Tschechien in der 1918 gegründeten ersten Tschechoslowakischen Republik möglich. Auch wenn die Situation innerhalb der Tschechoslowakei eine andere war als in der Doppelmonarchie, waren die Slowaken nur der Juniorpartner. Zudem entstand in Tschechien das Konzept einer "tschechoslowakischen Nation", das auch Eingang in die 1920 verabschiedete Verfassung fand und von dem sich die Slowaken abzugrenzen versuchten. Der Ruf nach Autonomie blieb weiter bestehen, nur richtete er sich in den 1920er Jahren gegen die Tschechen.

Literatur:

CHALUPECKÝ, I., Štúr #udovít, in: Österreichisches Biographisches Lexikon 1815–1950 14 (2012), S. 9 f., in: www.biographien.ac.at (Letzter Zugriff am: 04.04.2019).

HEGENSCHEIDT-NOZDROVICKÁ, Eliška, "Die Slowakei den Slowaken!" Die separatistischen Strömungen in der Slowakei zwischen 1918 und 1939, Hamburg 2012, S. 6-35.

Hlinka, Andrej; Biographie Nr. 4478.

Empfohlene Zitierweise:

Slowakische Frage, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1714, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1714. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.